

UFA FICTION hält an geplantem Projekt über Adolf Hitler fest

Potsdam, 29. Dezember 2016. In der Frankfurter Allgemeinen Zeitung vom 29. Dezember 2016 gab RTL-Geschäftsführer Frank Hoffmann in einem Interview die Absage der vierteiligen Serie HITLER bekannt.

Zu der Absage teilen **Benjamin Benedict und Joachim Kosack, Produzenten und Geschäftsführer UFA FICTION**, mit:

„Die Produzenten der UFA FICTION respektieren die Entscheidung von RTL ausdrücklich, halten allerdings an der Fortsetzung ihrer Bemühungen um die Produktion einer vierteiligen Serie zu Adolf Hitler fest. Aufgrund der herausragenden Drehbücher von Niki Stein und Hark Bohm als auch der enorm konstruktiven Zusammenarbeit mit einem weltweiten Beraterzirkel von bedeutenden Historikern, wie beispielsweise Prof. Thomas Weber, sind wir nach wie vor von der Wichtigkeit, Notwendigkeit und Qualität sehr überzeugt. UFA FICTION wird die Produktion nun verstärkt in einer internationalen Koproduktion aufbauen und auch gezielt Dienstleister großer internationaler Plattformen ansprechen. Das Projekt wird von unserer Seite ohne jeden Abstrich mit gleicher Energie weiterverfolgt.“

HITLER ist eine UFA FICTION-Produktion in Koproduktion mit Beta Film. Für die Drehbücher zeichnen Niki Stein und Hark Bohm verantwortlich und basieren in weiten Teilen auf Prof. Thomas Webers vor wenigen Jahren erschienenem Buch „Hitlers erster Krieg“. Jede der Folgen beleuchtet ein Kapitel in der Geschichte von Hitlers Aufstieg: vom Ende des Ersten Weltkriegs bis zum Holocaust und dem Zweiten Weltkrieg. Produzenten der vierteiligen Serie sind Benjamin Benedict und Joachim Kosack.

Kontakt

Presse UFA FICTION

Anja Käumle / Maja Genowa

Tel +49 331 70 60 379 / -381

anja.kaeumle@ufa.de / maja.genowa@ufa.de

www.ufa-fiction.de

www.facebook.com/UFAFiction